

## Marketing im Verein lernen

Der Kreissportbund lädt zum Seminar ein

**RHEIN-SIEG-KREIS.** Der Kreissportbund Rhein-Sieg (KSB) gibt am Donnerstag, 11. Juni, ein Seminar zum Thema „Marketing im Sportverein“. Die Mitgliedsvereine des KSB sind eingeladen, von 17.45 bis 21.45 Uhr an dem Seminar in den Räumen der Volks- und Raiffeisenbank, Europaplatz 10-12 in Siegburg, teilzunehmen. Dort werden sie geschult, wie sie Marketing im Sportverein professionell umsetzen, auf die Erwartungen von Kunden reagieren und das Profil des Vereins in der Öffentlichkeit schärfen können.

Für die Teilnehmer besteht die Möglichkeit, ihre Vereinsmanager-Lizenz C zu verlängern. Die Teilnahme kostet mit Vereinsempfehlung zehn Euro, ohne 20 Euro.

Weitere Informationen zu dem Seminar sowie die Möglichkeit zur Anmeldung gibt es unter ☎ 0 22 41/6 90 60 oder im Internet: [www.ksb-rhein-sieg.de](http://www.ksb-rhein-sieg.de). aka

## Wegekreuze in Wachtberg

**WACHTBERG.** Das CMS-Altenstift Limbach, Limbachstraße 35, lädt für morgen, Mittwoch, um 15 Uhr zur Eröffnungsveranstaltung der Fotoausstellung „Wachtberger Wegekreuze“ ein. Die Ausstellung zeigt die 25 schönsten Fotomotive aus dem Buch von Bertram Reuter über die 150 „Wegekreuze und Heiligenhäuschen in Wachtberg“. Reuter wird die Bilder erläutern und darüber sprechen, was die Wegekreuze für uns heute bedeuten. Musikalisch begleitet wird die Eröffnung von Lea Wirtz, Mitglied der Jungen Deutschen Philharmonie, an der Harfe. sya

# Lesespaß mit „Driving Phil Clune“

Die Wachtberger Drehbuchautorin Susanne Fuß legt ihren ersten Roman vor

VON EBBA HAGENBERG-MILIU

**WACHTBERG.** Ein US-Star ist in Berlin gelandet und auf dem Weg zu Dreharbeiten nach Babelsberg. „Phil Clune genießt das Bad in der Menge auf dem Potsdamer Platz“, tönt es im Taxifahrtreff aus dem Fernseher. „He, Herbert, guck mal, die bringen was über Clune“, schreit ein Kollege. Augenblicklich verstummen die Gespräche. Und Herbert, der seine Tagträume ansonsten allesamt in den neu-

*„Der eine flüchtet in Fantasiewelten. Der andere macht sich frei nach Pippi Langstrumpf seine Welt, wie sie ihm gefällt“*

Autorin  
Susanne Fuß

esten Hollywood-Schinken verdöst, dessen Ein und Alles doch gerade dieser fantastische Phil Clune ist, erstarrt zur Salzsäule. „Jetzt war es aus. Jetzt saß er endgültig in der Falle“, schreibt Susanne Fuß in ihrem Roman-Debut „Driving Phil Clune“ süffisant. Ein Kartenhaus ist dabei, ordentlich zusammenzustürzen.

Denn unser Herbert hat sein Renommee und seine Kasse die letzten Wochen genau mit der Prachtidee verbessert, diesen berühmten Phil Clune an seine Kollegen sozusagen zum Fahren auszuleihen: Sein durchgeknallter Bruder Harry machte es im Hollywood-Dress und radebrechend amerikanischen Deutsch möglich. Der Phil Clune der Brüder filmte also schon wochenlang in Babelsberg, wollte er sich doch immer wieder neu zu einem satten Aufpreis vom Hotel in die Studios kutschieren lassen. Das Geschäft hatte so schön ge-



Hat kurzerhand aus einem Drehbuch einen kurzweiligen Roman gemacht: Autorin Susanne Fuß. FOTO: IAN UMLAUFF

brummt. Und der traurige Herbert hatte etwas Glanz in sein bescheidenes Dasein am Taxistand gebracht. Da durfte der reale Phil Clune doch nun nicht gerade frisch aus den Staaten in Berlin einschweben.

„Die Brüder verkörpern zwei gegensätzliche Möglichkeiten, mit dem Leben und den Fantasien umzugehen. Der eine flüchtet in Fantasiewelten. Der andere macht sich

es sich zunächst um ein Drehbuch gehandelt“, erzählt sie. Aber wie wäre für das Projekt ein tatsächlich existierender US-Star zu bezahlen gewesen? Die deutschen Produktionsfirmen könnten sich Schauspieler dieser Liga nicht leisten. „Und die großen Firmen lesen keine unverlangt eingesandten Manuskripte. So habe ich aus dem Drehbuch eben einen Roman gemacht“, berichtet Fuß.

Vor allem an der Struktur musste sie ändern, die kleinschrittigen Parallelmontagen auflösen und Handlungsstränge zusammenführen, um dem Leser, der ja kein Bild vor Augen habe, die Orientierung zu erleichtern. Und dann verriet sie noch, wer für den Phil Clune ihres Buches Vorbild war: kein Geringerer als Tom Hanks.

Der hatte in einem You-Tube-Interview seine Deutschland-Erfahrungen ironisch auf die „German Autobahn“ konzentriert. 130 Stundenkilometer seien doch eigentlich mehr als die Physiker erlaube, die würden jedoch vom Fahrverhalten der überwiegenden Mehrzahl der deutschen Autofahrer glatt ad absurdum geführt, so Hanks. Susanne Fuß biss an. Da träume doch so mancher Deutsche, dem Star bei einer gemeinsamen Autofahrt einmal zu zeigen, wo der Hammer hänge, lacht die Autorin. Und reizt die Story um die beiden Berliner Brüder und den Top-Schauspieler, der unbedingt verschwinden muss, komödiantisch und mit flockigem Wortwitz gehörig aus. Nur in die Rolle von Phil Clune will der Leser in diesem Plot sicher nicht schlüpfen.

➤ **Das Buch** ist im Internethandel, der Godesberger Parkbuchhandlung und bei Bücher Bosch erhältlich: Susanne Fuß, Driving Phil Clune, 2015, 11,50 Euro.

## TIPPS UND TERMINE

### Wandern im Siebengebirge

**WACHTBERG.** Zu einer Sonntagsrunde durch das Siebengebirge (circa 15 Kilometer) lädt der Wachtberger Wanderverein für Sonntag, 7. Juni, ein. Treffpunkt ist um 9 Uhr die Fähre in Mehlem. Weitere Informationen gibt es bei Wanderführer Hermann Nanz unter der Rufnummer 0 22 24/7 04 30. wem

### Familienmesse

**WACHTBERG.** Unter dem Thema „Das ist meine Familie“ steht die Familienmesse am Sonntag, 7. Juni, an der Marienkapelle auf dem Rodderberg in Niederbachem. Im Anschluss an die heilige Messe sind alle Mitfeiernden zu einem Mittagsimbiss eingeladen. Die Messe beginnt um 11 Uhr. wem

### Schützenfest

**NIEDERBACHEM.** Zum Schützenlied-Schießen und Schießen der Ortsvereine lädt die St. Sebastianus-Schützenbruderschaft für Donnerstag, 4. Juni (Fronleichnam), ein. Die Feierlichkeiten beginnen um 14 Uhr im Schützenhaus in Niederbachem. wem

### Königsschießen

**VILLIP.** Zum Königs-, Prinzen- und Bürgerkönigsschießen lädt die St. Sebastianus Schützenbruderschaft für Donnerstag, 4. Juni (Fronleichnam), ab 14 Uhr in die Schützenhalle in Villip ein. wem

### Hubertusbrüder laden ein

**ADENDORF.** Zum Königsschießen lädt die St. Hubertus Schützenbruderschaft Adendorf für Donnerstag, 4. Juni (Fronleichnam), ab 14 Uhr in die Schützenhalle in Adendorf ein. Gegen 19 Uhr erhalten die neuen Würdenträger ihre Ketten und Orden. wem

# DAS ANGEBOT HAT GEROCKT!

Gitarre entdeckt direkt ums Eck.

Kleinanzeigen | Jobbörse | Autos | Immobilien

Jetzt kostenlos inserieren!

Laden im App Store

ANDROID APP BEI Google play

kalaydo.de

das regionale Findernet